

	<p>Objekt: Friedland und Sagan: Albrecht von Wallenstein (Waldstein)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18301486</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite in Tusche die Nummer 1594 nach Madai sowie ein Graffito.

Vorderseite: Brustbild des Albrecht von Wallenstein im Harnisch mit Stehkragen und Feldherrnbinde nach rechts. Jahreszahl 1628 unter dem Brustbild. Unten das Münzmeisterzeichen Sonne (Georg Reick). Zu Beginn der Umschrift eine Rosette. Im l. F. die Tuschezahl 1594 und zu den Seiten des Kopfes ein Graffito M - B.

Rückseite: Wappenschild mit dem gekrönten Wappenadler des Herzogtums von Friedland. Darin der quadrierte Herzschild von Wallenstein mit vier aufrecht stehenden Löwen. Darüber ein Fürstenhut.

Provenienz: Mindestens seit 1912 im Bestand des Münzkabinetts.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.94 g; Durchmesser: 42 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1628
wer Georg Reick
wo Böhmen

Vorlagenerstellung wann
wer Hans Rieger (um 1583-19.03.1653)
wo

Beauftragt	wann	
	wer	Albrecht von Wallenstein (1583-1634)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Albrecht von Wallenstein (1583-1634)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler
- Weltliche Fürsten

Literatur

- H. Poley, Albrecht von Wallenstein (Waldstein) Herzog von Friedland und seine Münzen (2014) Nr. 72 (dieses Stück erwähnt)..